Ich bin nicht besessen (Joh 8,49) : für Frauen wie Nineth de Garcia

Autor(en): **Esquivel, Julia**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **108 (2014)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-514085

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ZENTRALBIBLIOTHEK ZÜRICH

Julia Esquivel

Ich bin nicht besessen (Joh 8,49)

*Für Frauen wie Nineth de Garcia**

Ich bin keine Besessene.
Ich bin keine Verrückte,
beherrscht von einer fixen Idee.

Ich bin nur eine Frau
mit dem Herzen eines Menschen.

Ich bin eine Rebellin,
die sich auflehnt
gegen das kalte und berechnende
Vorgehen des Funktionärs.

Diese Gestalt,
die sich stets in den Grenzen
des «Korrekten», des «Objektiven»
und des «Vorsichtigen» bewegt,
immer im neutralen Gleichgewicht.

Er, der jedes Risiko meidet,
um seiner Stellung
und seines Ansehens willen.

Ich bin Besitzerin
(nicht Besessene)
jener Normalität einer Frau,
welche die Un-Ordnung verwirft
und immer verwerfen wird,
die von den Machos errichtet wurde,
all diesen Generälen an der Macht.

Errichtet von jenen,
die das Gesetz
über das Leben stellen,
die Institutionen
über die Menschlichkeit,
die persönlichen Ziele
über die Wahrheit,
die Angst
über die Liebe,
den Ehrgeiz
über die Demut.

Aber, ich muss es zugestehen,
für die von solchen Kriterien
Beherrschten
bin ich zur Glut geworden,
angezündet vom Feuer
einer grossen Liebe.

Du, Bruder, Schwester,
kennst du die Geschichte
vom brennenden Dornbusch,
der sich nicht verzehrte?

Schweiz, 20. März 1986
Übersetzung: Matthias Hui

* Nineth de Garcia war die Präsidentin des Grupo de Apoyo Mutuo in Guatemala, einer Organisation, die sich für die verschwundenen Angehörigen einsetzt und für die Einhaltung der Menschenrechte kämpft.

Julia Esquivel, 1930, ist evangelische Theologin aus Guatemala. Sie setzt sich als Menschenrechtsaktivistin und Dichterin für die Würde der indigenen Bevölkerung ein. 1980 war sie gezwungen, ins Exil zu gehen und lebte auch mehrere Jahre in der Schweiz. 1994 erhielt sie von der Universität Bern die Ehrendoktorwürde. Sie lebt heute wieder in Guatemala.